

WSC-Schüler paddeln Titel unter sich aus

1 von 1



LIPPSTADT - DIE SCHÜLER DES WSC LIPPSTADT ZEIGTEN BEI DEN WESTDEUTSCHEN MEISTERSCHAFTEN IM KANUSLALOM IN SCHWERTE, WAS IN IHNEN STECKT. Bei hochsommerlichen Temperaturen waren 21 WSCer am Start. Schließlich ging es bei diesem Wettbewerb auch um die Qualifikation für die Deutsche Meisterschaft.

Till Kämmerling und Julian Bolte lieferten sich im Rennen der Schüler A (Jahrgang 2002/2003) einen spannenden Zweikampf. Nach dem ersten fehlerfreien Lauf führte Till Kämmerling das Feld souverän an. Mit einer sensationellen Zeit von unter 100 Sekunden, die sonst nur Jugend- und Juniorenfahrer auf dieser Strecke schaffen.

Julian Bolte setzte von der Fahrzeit sogar noch einen drauf. Mit 96,13 Sekunden war er noch mal über zwei Sekunden schneller, aber mit zwei Torstangenberührungen rutschte er auf Platz zwei hinter seinen Vereinskameraden.

Auf den zweiten Lauf kam es nun an. Till Kämmerling konnte seine Fahrzeit nicht mehr verbessern. Julian Bolte fuhr im zweiten Lauf ebenfalls wieder eine 96er Zeit, aber diesmal nur mit einer Torstabberührung und zwei Strafsekunden. So setzte er sich mit nur drei hundertstel Sekunden Vorsprung, einer Zeit von 98,71 Sekunden, an die Spitze. Thore Pankewitz, der das erste Jahr in dieser Altersklasse antritt, erreichte als Achter ebenfalls die Qualifikation für die Deutsche Meisterschaft. Mit Platz zwölf ist auch Moritz Meyer bei den nationalen Titelkämpfen dabei. Mustafa Tuncer-Lüttig und Carl Liebersbach verpassten mit Platz 14 und 15 den Sprung nur knapp.

Platz 15 erkämpfte sich auch Sina Willmann bei den Schülerinnen A. Für sie war es der erste Wettkampf. Enya Tollwerth sicherte sich mit Platz zehn die Teilnahme an der „Deutschen“ im Juni in Neheim. Bei den Schülern B (Jahrgang 2004/2005) hatte Kolja Rogozinski bei den WSCern die Nase vorn. Ein Ticket zur Deutschen Meisterschaft sicherte er sich mit Platz sieben.

Nach den Einzelrennen traten dann noch die Jugend- und Juniorenfahrer in einem bundesoffenem Wettkampf gegeneinander an. Bei der Jugend erreichte Fabian Schramm Platz sieben, Ole Geister Platz neun, Ron Willmann Platz 13, Jannis Baier Platz 19 und Noel Winnig Platz 20. Bei den Junioren erreichte Daniel Sturm Platz sechs. Bei den Juniorinnen wurde Zoe Lüttig Siebte.

Für die Schüler ging es noch um den Titel des Westdeutschen Meisters in der Mannschaft. Julian Bolte, Till Kämmerling und Thore Pankewitz wurden ihrer Favoritenrolle gerecht und holten sich auch diesen Titel. Mit der hier gezeigten Leistung gehören sie zu den Favoriten bei der Deutschen Meisterschaft.

Zum Auftakt der Wettbewerbe in Schwerte traten die Schüler in einem bundesoffenem Wettkampf auf der Ruhr gegeneinander an. Der WSC-Nachwuchs dominierte das Rennen. Platz eins ging an Till Kämmerling, Platz zwei an Julian Bolte und Platz drei an Thore Pankewitz.

Bis zu den Deutschen Meisterschaften im Juni in Neheim für die Schüler und der Jugend/Junioren in Markleeberg hat der WSC Nachwuchs noch einen engen und zeitaufwändigen Trainingsplan zu absolvieren. Dazu gehören unter anderem Trainingslager in Augsburg, Markleeberg und Neheim sowie Wettkämpfe in Neuss und Roudnice. Für die Jugend- und Junioren beginnt bereits Ende Mai die Wettkampfsreihe des Deutschen Nachwuchs-Cup in Lofer.

Eine Verwertung der urheberrechtlich geschützten Publikation oder aller in ihr enthalten Beiträge und Abbildungen, insbesondere durch Vervielfältigung oder Verbreitung, ist ohne vorherige schriftliche Zustimmung des Zeitungsverlages "Der Patriot" GmbH unzulässig und strafbar, soweit sich aus dem Urheberrechtsgesetz nichts anderes ergibt. Insbesondere ist eine Einspeicherung oder Verarbeitung in Datensystemen ohne Zustimmung des Zeitungsverlages "Der Patriot" GmbH unzulässig.